

## **Gewerkschaftsbonus: IG Metall plant mehr Vorteile für Mitglieder in Hamburg**

IG Metall Küste erwägt Mitgliederbonus in Tarifverhandlungen, um Gewerkschafter zu belohnen und Tarifautonomie zu stärken.

Die Diskussion über einen möglichen Mitgliederbonus innerhalb der IG Metall Küste bringt eine neue Dimension in die Tarifverhandlungen der Metall- und Elektroindustrie ein. Dieser Bonus könnte für Gewerkschaftsmitglieder zusätzliche Vorteile, wie etwa mehr freie Tage, bringen und stellt damit eine potenzielle Belohnung für die Mitglieder dar.

### **Vorbereitung auf die Tarifverhandlungen**

Die IG Metall Küste ist in einem bedeutenden Teil Deutschlands aktiv, verantwortlich für die Regionen nordwestliches Niedersachsen, Schleswig-Holstein, Hamburg, Mecklenburg-Vorpommern und Bremen. Mit den bevorstehenden Tarifverhandlungen, die Mitte September in Bremen beginnen, steigt das Interesse an den möglichen Regelungen, die für die gut 130.000 Beschäftigten in der Branche ausgehandelt werden sollen.

### **Einem widerständigen Arbeitsmarkt begegnen**

In einer Zeit, in der viele Beschäftigte unter finanziellen Druck stehen, verwies der Bezirksleiter Daniel Friedrich darauf, dass der Mitgliederbonus nicht nur ein Anreiz für Gewerkschaftsmitglieder sein könnte, sondern auch eine

Möglichkeit, die Tarifautonomie zu stärken. Dieser Begriff beschreibt das Recht von Arbeitgebern und Gewerkschaften, Arbeitsbeziehungen ohne staatlichen Einfluss zu regeln.

## **Ein Blick auf andere Branchen**

Ein Beispiel kann dabei die Chemie-Industrie sein, wo im Juni ein bundesweiter Mitgliederbonus eingeführt wurde. Hier erhalten Gewerkschaftsmitglieder ab 2025 einen zusätzlichen freien Tag, was das erste Mal ist, dass ein solcher Bonus in einem großen Flächentarifvertrag verankert wurde. Diese Neuerung könnte als inspirierendes Modell für die Metall- und Elektroindustrie betrachtet werden.

## **Argumente zur Einführung des Bonus**

Friedrich argumentiert, dass die Einführung eines solchen Bonus die Belegschaften nicht spalten würde. Er weist darauf hin, dass bereits heute Unterschiede in der Behandlung von Mitarbeitern bestehen. So könnten beispielsweise einige Beschäftigte von flexiblen Arbeitsbedingungen profitieren, während andere weniger Freiraum haben. Die Berücksichtigung der besonderen Leistungen von Gewerkschaftern könnte daher als gerechte Anerkennung betrachtet werden.

## **Kein offizielles Forderungspaket**

Obwohl der Mitgliederbonus nicht offiziell auf der Forderungsliste steht, wurde betont, dass es wichtig sei, darüber nachzudenken, wie er in die kommenden Verhandlungen eingebracht werden könnte. Die IG Metall fordert unter anderem eine Lohnerhöhung von sieben Prozent für ihre Mitglieder. Der Arbeitgeberverband Nordmetall hat jedoch bereits signalisiert, dass solche Forderungen nicht der aktuellen wirtschaftlichen Situation vieler Betriebe gerecht werden würden.

Die kommenden Tarifverhandlungen könnten somit nicht nur für

die Arbeitnehmer, sondern auch für die IG Metall und die Unternehmen von großer Bedeutung sein. Der Mitgliederbonus, als Instrument zur Steigerung der Attraktivität der Mitgliedschaft, könnte sowohl für die Gewerkschaft als auch für die Arbeitnehmer eine Win-win-Situation darstellen.

- **NAG**

Details

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://www.n-ag.de)**